Altersmythos : Ursachen von Lebensjahren mit Behinderung im Alter

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (2010-2011)**

Heft 109

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Altersmythos

Ursachen von Lebensjahren mit Behinderung im Alter

Altersmythos:

Im Alter verursachen kardio- und zerebrovaskuläre Erkrankungen am meisten Lebensjahre mit Behinderung.

Wirklichkeit

Demenz verursacht im Alter über 65 Jahren mit Abstand am meisten Lebensjahre mit Behinderung.Nicht nur in Industrieländern, sondern sogar in Ländern mit mittlerem und niedrigem Einkommen sind dies 25,1 % aller Lebensjahre mit Behinderung im Alter.

Begründung

- 68 % der für 2004 geschätzten 753 Millionen Lebensjahre mit Behinderungen weltweit werden durch chronische, nicht ansteckende Krankheiten verursacht, davon 84 % in Ländern mit niedrigen und mittleren Einkommen.
- Während aktuell 36 % der Lebensjahre mit Behinderung in Ländern mit hohen Einkommen durch Menschen im Alter von über 65 Jahren erlebt werden, sind dies bei den Ländern mit niedrigen oder mittleren Einkommen erst 23 %. Der Anteil Betagter über 60 Jahre wird in Ländern mit hohen Einkommen von 22 auf 33 % steigen in den nächsten 40 Jahren, in den Ländern mit niedrigen und mittleren Einkommen von 9 auf 20 %, von 490 auf 1 590 Millionen Betagte.
- In einer Erhebung in 7 Populationen Südamerikas und Asiens (Peru, Mexiko, Venezuela, Dominikanische Republik, Kuba, Indien und China) in ländlichen und städtischen Gebieten bei insgesamt 15 022 repräsentativ ausgewählten über 65-Jährigen

wurden die chronischen Krankheiten und die damit verbundene Anzahl Lebensjahre mit Behinderung erfasst:

25 %	der Jahre mit Behinderung im Alter waren auf Demenz zurückzuführen (die Demenzprävalenz schwankte von 6 % im ländlichen China bis 12 % in der Dominikanischen Republik)
11 %	auf zerebrovaskuläre Erkrankungen.
10 %	auf muskulos keletale Erkrankungen
8 %	auf nichtdementielle neuropsychiatrische Erkrankungen wie Parkinson oder Depression
7 %	auf Augenkrankheiten
6.5 %	auf Darmerkrankungen

Auch in Erhebungen in Kanada und USA sowie Hongkong ergaben sich Demenzerkrankungen als mit Abstand häufigste Ursache von Lebensjahren mit Behinderung im Alter (8-mal häufiger als Hirnschlag und 11-mal häufiger als Parkinson).

Sousa R. M. et al (2009): Contribution of chronic disease to disability in elderly people in countries with lower and middle incomes: 10/66 dementia research group population based survey. Lancet 374: 1821 - 30